



# 1. GEIZHALSZEITUNG IN ÖSTERREICH

## Stopp dem sinnlosen Konsum

Die Werbung ist ein wichtiges Mittel, um in der heutigen Zeit Profite zu erzielen. Da aber unsere primären Bedürfnisse gestillt sind, muss die Werbung künstliche Bedürfnisse wecken. Antoine de Saint-Exupéry sagte: "Eine auf Profit beruhende Industrie ist bestrebt, Menschen für den Kaugummi und nicht Kaugummi für den Menschen hervorzubringen." Werbung entdeckt nicht vorhandene Bedürfnisse, sondern weckt Bedürfnisse, die ohne sie keiner hätte. Sie manipuliert uns, möglichst viele Kaufvorgänge zu tätigen. Werbung spiegelt uns vor, dass



der Besitz von bestimmten Produkten zum Lebensglück beiträgt. Die Wirtschaft braucht eben eine gewisse Unmündigkeit der Konsumenten, sonst würde nur das Notwendigste gekauft werden. Wir versuchen dieser Entwicklung mit unserer Zeitung einen - wenn auch kleinen - Gegenstand zu setzen. Wir wollen Einstellungen zum Konsumverhalten hinterfragen und aufzeigen, dass es viele Möglichkeiten gibt, sich dem Konsumwahn zu widersetzen oder zu widerstehen.

(Auszüge aus „Entdecken, was wirklich zählt“  
Regine Schneider, Krüger Verlag GmbH, 1998)

## Spartipps

Bügeleisen mit **verschmutzter Sohle** über Nacht auf ein Essigtuch stellen, nächsten Tag abreiben, evtl. wiederholen.

(Maria Höglinger)

### Panieren nur mit Eiklar

Trennen Sie den Dotter vom Eiklar und verwenden Sie nur das Eiklar beim Panieren. Den Dotter können Sie anderwertig verwenden, z.B. zum Anfertigen von verschiedenen Teigmassen, ...

(Gertrud Rambossek)

### In unserer nächsten Ausgabe lesen Sie:

- Sparen zur Weihnachtszeit
- Machen Sie Ihr Auto winterfest
- Taschengeld - „Finanzplanung“ will gelernt sein

## INHALT

„Aus Alt mach` Neu“-  
Schneidertipps  
Seite 2

...und noch  
mehr Tipps....  
Seite 2

Tipps für Lederwaren  
Seite 3

Impressum  
Seite 3

Frische Sommer-Rezepte  
Seite 4

„grüne“ Rezepte  
Seite 4

Sparen zum Schulbeginn  
Seite 5

In eigener Sache  
Seite 6

Bestellkarte  
Seite 6

### Superspartipp

Shampoo in einen Behälter für Flüssigseife mit Portionierer zum besseren Dosieren umfüllen.

## „Aus Alt mach` Neu“ - Schneidertipps

Es war einmal eine alte Bluse, der Stoff war hübsch und ohne Fehler, der Schnitt aber leider hoffnungslos altmodisch.

Also: die Ärmel schneiden wir ab, nähen sie zusammen und schon haben wir eine extravagante Verpackung und außerdem keinen Verpackungsabfall für Flaschen aller Art. Beim Bündchen mit einem farblich abgestimmten Band zubinden.

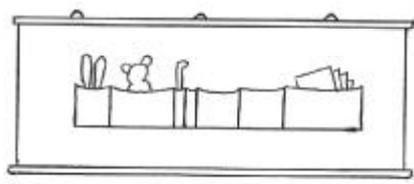


Herrenhemden werden normalerweise zuerst bei Kragen und Manschetten unansehnlich. Ich schneide den Kragen ab und säume den Halsausschnitt mit einem Schrägband ein (mehr Bewegungsfreiheit ohne Kragen), die Ärmel aufkrepeln, mit der Knopfleiste nach hinten hineinschlüpfen und man/frau ist bei Anstreicher- und Lackierarbeiten rundum geschützt. Auch für kleine Malkünstler bestens geeignet.

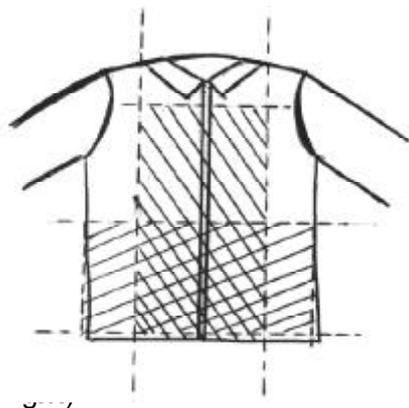
Ein Hemd (auch eine Bluse) ist auch als Polsterüberzug ganz einfach zu verwenden. Den aufwändigsten Teil – die Knopfleiste – haben wir ja schon.

Sie freuen sich über neue Vorhänge, aber was tun mit den alten?

Ich habe einen Wandschoner genäht und ihn hinter den Betten der Kinder mit Holzeisten an die Wand gehängt. Eine Querbahn habe ich in mehrere große und kleine Taschen abgenäht. Diese dienen nun dazu, dass die Lieblingstiere, Autos, Bücher,.... griffbereit sind (zusätzlicher Ordnungseffekt). Das System ist auch für Schuhputzzeug, Toilettartikel, erledigte und unerledigte Post brauchbar.



Möchten Sie ein längliches Polsterüberzugmodell, so sind 4 Nähte nötig, beim quadratischen nur 2. Diese Polsterüberzüge sind praktisch für Kindergarten-Turn- und Urlaubspolster.



### ...und noch mehr Tipps...

Auf diversen Flohmärkten lassen sich oft die wunderschönsten Knöpfe, Bänder,..usw. billigst ergattern. Damit können Sie ältere Kleidungsstücke aufpeppen und diesen ein neues Erscheinungsbild verleihen.

Bevor Sie alte Kleidungsstücke wegwerfen, immer Kurzwaren wie Reiß-

verschlüsse, Knöpfe und Aufhänger heraustrennen, dann müssen sie diese nicht neu kaufen. Es lohnt sich auch Zierteile wie Lederapplikationen (Jeans) oder von interessanten Markenartikeln auch Schildchen herauszutrennen. Diese passen oft über Löcher bei Lieblingskleidungsstücken.

*Kleben Sie übriggebliebene Kachelfliesen auf eine Tischplatte und bemalen Sie die Beine in einer passenden Farbe. So haben Sie ohne viel Geld auszugeben einen originellen Tisch.*

**Wenn ein Schlauch ein Loch hat,** machen Sie ein paar Löcher mehr hinein und verwenden Sie ihn als Rasensprenger.

**Kaputte Koffer reparieren:** Einen kaputten Griff kann man durch ein kaputtes Hundehalsband ersetzen. Das Halsband durch die Metallringe ziehen und zumachen.

**So spare ich mit Schlagobers**

Wenn ich Schlagobers im Angebot finde, kaufe ich gleich mehrere Becher, fülle damit Eisdübel und friere es ein. Genau ein 1/4 l Becher passt in ein Sackerl. So habe ich es immer bereit für Suppen und Soßen, auch für Kaffee – und somit kein verdorbenes Obers mehr. (Maria Hingerl)

**Sammeln Sie Seifenreste** in einem Netz, in dem Orangen oder Zitronen verkauft werden. Binden Sie dieses zu und hängen es dort auf, wo mit besonders schmutzigen Händen zu rechnen ist (Garten, Garage, ...). Die rauen Netzfasern verstärken die Reinigungswirkung.

**Leere Lippenstiftgehäuse lassen sich, nach sorgfältiger Reinigung, in ein kleines Nähetui für die Hand- oder Hosentasche verwandeln.**

## Reinigungstipps für Lederwaren

Bei Tintenflecken Backpulver auf den Fleck reiben. Das Backpulver verfärbt sich dabei, weil es die Tinte aufsaugt. Die Prozedur so oft wiederholen, bis der Fleck weg ist.

Fettcreme oder billige Handcreme eignet sich gut, um glatte Leder-sachen zu reinigen, außerdem macht sie das Leder weich. Die Creme mit den Fingern auftragen und mit einem trockenen Tuch nachreiben.

Verwenden Sie nie selbstklebende Etiketten oder Namensschilder für Lederbekleidung.

Wildleder reinigt man, indem man es vorsichtig in kreisenden Bewegungen mit einem trockenen Schwamm abreibt. Stärkemehl mit einem sauberen Tuch auf Flecken tupfen. Das Mehl dann mit einer Bürste wegbürsten. Wenn nötig, wiederholen.

Hirsch- oder Elchleder (Lederhosen bei Kindern) werden in lauwarmen Wasser mit Feinwaschmittel gewaschen. Das Leder anschließend in einer Richtung bürsten und dann im Badezimmer trocknen.

Nagellackentferner eignet sich bestens, um Teer- und Schmierflecken von weißen Schuhen zu entfernen. Nicht für Plastik!

Eine Lösung aus gleichen Teilen Essig und Wasser beseitigt Streusalz von Schuhen und Stiefeln.



Ihre Lacklederschuhe bringen Sie durch Einreiben mit etwas Vaseline auf Hochglanz.

Fleckige Lederschuhe werden wieder neu, wenn Sie mit einer halbierten Zwiebel abgerieben werden. Mit einem weichen Lappen nachpolieren.

Ausgefranzte Schnürsenkel in farblosen Nagellack oder Flüssigklebstoff tauchen und trocknen lassen. Sie lassen sich wieder ohne weiteres einfädeln.

Eingetrocknete Schuhcreme wird wieder geschmeidig und gebrauchsfähig, wenn Sie einige Tropfen Milch oder Terpentinöl dazugeben.

## Reparaturen von Lederwaren

### Lehrwerkstätte für Schuhmacher/ Damenkleidermacher:

Diese Lehrwerkstätte bietet eine umfassende persönlichkeitsorientierte und behinderungsspezifische Berufsausbildung. In diese Lehrwerkstätte können auch Sie Ihre Schuhe und andere Lederwaren zur Reparatur bringen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne die Schuhmacher-Meiste-



rin Fr. Rosemarie van Elten unter der Tel.Nr. 0732/771366-125 zur Verfügung.

Adresse:

Kapuzinerstr. 40, 4020 Linz

Öffnungszeiten:

Schuhmacher-Lehrwerkstätte:

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00-12.00 Uhr

Mo, Di, Mi: 14.00-17.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Damenkleidermacher-Lehrwerkstätte.:

Mo, Di, Do, Fr: 8.00-12.00 Uhr

Mo, Di, Do: 14.00-17.00 Uhr

Die Lehrwerkstätten sind während der Ferien geschlossen.

## Impressum

### Medieninhaber und

### Herausgeber:

Verein für prophylaktische Sozialarbeit  
Schuldner- und Familienberatung  
Hessenplatz 11  
4020 Linz  
Tel.-Nr.: 0732/77 77 34-0  
Fax-Nr.: 0732/77 77 58-22  
Internet: [www.schulden.at](http://www.schulden.at)  
[vps.linz@schuldnberatung.net](mailto:vps.linz@schuldnberatung.net)

### Vereinsobmann:

Mathias Mühlberger

### Vereinskassierin:

Mag. Brigitta Schmidberger

### Geschäftsführer:

DSA Ferdinand Herndler

### Redaktion und Layout:

DBP Katharina Malzer

DSA Maria Casagrande

### Redaktionsteam:

Manfred Aichmair

Helga Herzog

Brigitte Hölzl

Lotte König

Irene Rainer

Karin Zwettler

Alle angekündigten Themen werden vom Redaktionsteam verfasst.

### Verlags- und Herstellungsort:

Linz

### Grundlegende Richtung:

unabhängige, unparteiische Zeitung zum Thema "Sparen - Mit wenig Geld auskommen"

### Bezug der Geizhalszeitung:

Nach *Bestellung* erhalten Sie die Zeitung 4x im Jahr automatisch zugesandt.

### Abo-Kosten:

Freiwilliger Druckkostenbeitrag

Bankverbindung: VKB-Bank

BLZ: 18600

Kto-Nr.: 10 620 110

*Kündigung:* jederzeit ohne Kündigungsfrist möglich

Leserzuschriften sind jederzeit willkommen. EinsenderInnen von Zuschriften erklären sich mit der Veröffentlichung und redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Wir übernehmen keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Bitte geben Sie an, ob Sie bei einer evtl. Veröffentlichung anonym bleiben wollen!

Hinweis: Alle Angaben sind ohne Gewähr. Einzelbeiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

## Frische Sommer-Rezepte

### Grünes Tomaten-Chutney

Tomaten, die über den Sommer nicht mehr ganz reif geworden sind, eignen sich für dieses Chutney.

10 grüne Tomaten, 10 möglichst unreife Äpfel, 1 TL Zucker, 1/2 TL Essig (oder Saft von 2 Zitronen), 2 TL Ingwerpulver, 3 EL Chili, etwas Muskatnuss, Zimt, Nelkenpulver, 2 zerdrückte Knoblauchzehen, 1 Zwiebel feingehackt.

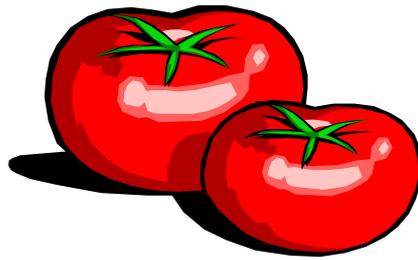
Zubereitung:

Schneiden Sie die Äpfel und die grünen Tomaten in Würfeln; anschließend kurz aufkochen lassen; weiters in ein Sieb geben und fein passieren. Dann mengen Sie alle anderen Zutaten bei und kochen das Ganze auf kleiner Flamme unter öfterem Umrühren, bis es eingedickt ist (45 Minuten).

Kochend heiß in Gläser füllen;

luftdicht verschließen (wie Marmelade). Kühl gelagert hält sich das Chutney mehrere Monate.

Das Chutney kann entweder zu Reis oder Getreidegerichten, zum Grillen oder würzigen Fleischgerichten gereicht werden.



Sie brauchen geschälte Tomaten?

Diese lassen sich leicht schälen, wenn Sie die Tomaten ein bisschen einritzen und dann kurz ins heiße Wasser tauchen.

## „grüne“ Rezepte

### Eingelegte Gurken

5 Stück mittelgroße Gurken, Salz, 1 Lorbeerblatt, Pfefferkörner, 1 - 3 kleine Zwiebel, Kren, 1 dag Senfkörner, etwas Dillkraut, 1/2 l Essig, 1/2 l Wasser. Schälen, halbieren (der Länge nach) und entkernen Sie reife Gurken. Dann salzen Sie die Gurken in einem Prozellangefäß ein. Über Nacht stehen lassen und am nächsten Tag schichten Sie die gut abgetropften Gurken lagenweise mit den Gewürzen in einen Steinguttopf oder in ein verschließbares Glasgefäß ein. Legen Sie die



Kremscheiben und den geschnittenen Zwiebel oben auf und übergießen Sie die Gurken mit verdünnten, gekochten, ausgekühlten Essig. Gut abgedeckt, stellen Sie die Gurken an einen kühlen Ort.

### Zucchiniuchen

1 Tasse Öl und 2 Tassen Zucker schaumig rühren, 3 ganze Eier und 3 TL Vanillezucker unterrühren. 3 Tassen Mehl mit 2 TL Backpulver, 1 TL Salz und 3 TL Zimt vermischen und in die Eimasse einsieben. Vorsichtig verrühren. 3 Tassen geriebene Zucchini und 1 Tasse geriebene Haselnüsse unterrühren. Die Masse in eine befettete Form geben und bei 180° ca. 45 Minuten backen. Zum Schluss können Sie den Kuchen noch mit Schokolade überziehen.

### Kosmetik- und Massageöl (eignet sich auch gut zum Bräunen)

Nehmen Sie eine Hand voll Kräutermischung bestehend aus Gänseblümchen, Kamille, Ringelblume, Johanniskraut, Veilchenblüten oder Stiefmütterchen, Lavendel, etwas Rosmarin und 4 - 5 Blätter Pfefferminze.

Dieses Kräutergemisch übergießen Sie mit 1/2 l kaltgepresstem Olivenöl. Glas verschließen, einmal gut durchschütteln und 10 Tage in die Sonne stellen. Jeden Tag einmal gut durchschütteln. Vor dem Abfüllen durch einen Kaffeefilter abseihen und in Flaschen füllen - am besten in dunkle.

### „Schnelle Kartoffelpfanne“

pro Person: 1 - 2 Kartoffeln, je eine Hand voll frisches Gemüse (am besten schmecken Erbsen und Fisolen), Pilze, Kerbel oder Bohnenkraut, etwas Wurst wenn vorhanden, eine kleine Zwiebel, eine Zehe Knoblauch, einen halben Suppenwürfel, 1/8 l Wasser.

Zubereitung: Zwiebel und Knoblauch fein schneiden, die Kartoffeln und das Gemüse würfelig schneiden. In ein Pfanne ein EL Öl, Zwiebel und Knoblauch anschwitzen, mit Wasser aufgießen, Gewürze und Gemüse dazu und ca. 15 min. dünsten lassen, fertig.

(Johanna Mayrhuber)

Gläser für Marmeladen und zum Abfüllen von selbstgemachten Essig oder Ölen sammeln Sie am besten das ganze Jahr über. Kleine Apothekerfläschchen eignen sich besonders für Kräuteröle.

# Sparen zum Schulbeginn

Schulbeginn ist immer mit hohen Sonderausgaben verbunden, besonders wenn mehrere Kinder schulpflichtig sind. Daher ist es nicht nur sinnvoll, die Preise diverser Schulartikel zu vergleichen, sondern auch empfehlenswert, folgende Tipps zu beachten:

Entfernen Sie aus alten Heften die noch unbeschriebenen Blätter und klammern Sie diese auf einen Karton - schon haben Sie einen Übungsblock.

Schulartikel, Kleidung, Turnschuhe, Hausschuhe...usw. gibt es schon jetzt zum Teil in Großkaufhäusern günstig zu kaufen; wenn Sie schon jetzt mit den Einkäufen beginnen, verteilen sich die Kosten auf mehrere Monate und Sie haben weniger Stress zu Schulbeginn. Überlegen Sie jetzt schon, was Sie für die Schule besorgen können.

Sprechen Sie sich mit anderen Eltern ab, und bilden Sie Fahrgegemeinschaften zur Schule.

Federschachteln ohne Motive sind günstiger und Kinder verwenden sie meistens länger (Wer mag denn in der dritten Klasse ein Sandmännchenmotiv von der ersten?)

Wasserfarben können länger verwendet werden, wenn Sie nur die leeren Farben nachkaufen. In der Regel werden immer die gleichen Farben leer.



Schultaschen müssen nicht zu Schulbeginn gekauft werden. Anlässe wie Geburtstage oder Weihnachten eignen sich hierfür besonders.

Heftumschläge können wiederverwendet werden.

Verschleißteile wie Füllfedern, Farbstifte, Buntstifte,... sind keine Anschaffung fürs Leben - sie gehen schnell verloren oder werden kaputt - es ist also nicht notwendig, die teuersten Produkte zu kaufen.



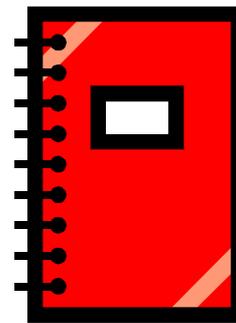
Pinselfen in Großpackungen sind wesentlich billiger als einzeln gekaufte.

Bei Schulbüchern, die nur ein Jahr verwendet werden und das nur einmal in der Woche, ist es nicht nötig sie einzubinden.

Zeichenblöcke, Lineale, Bleistifte, usw. können Sie gleich auf Jahresvorrat kaufen.

Selbstgemachte Jause bzw. Obst entsprechend der Jahreszeit spart viel Geld.

Bücher lassen sich durch bunte Seiten von (Kinder)Zeitschriften gut einbinden. Die Motive können individuell ausgesucht und gewechselt werden.



Beim Amt der OÖ Landesregierung Abt. Familienreferat, können Sie für Schulanfänger unter Berücksichtigung einer bestimmten Einkommensgrenze, eine finanzielle Hilfestellung von einmal S 1.000,- pro Kind beantragen (Schulbeginnhilfe). Außerdem gibt es eine Schulveranstaltungshilfe für diverse Schulveranstaltungen, die an bestimmte Bedingungen geknüpft ist.

Anträge erhalten Sie beim Amt der **OÖ Landesregierung, Familienservice-stelle**, Klosterstraße 7, 4020 Linz oder den regional zuständigen Landesregierungen.

Informationen bzgl. Schulfahrtbeihilfen, Fahrtkostenzuschüsse, Schul- und Heimbeihilfe erhalten Sie bei der **Arbeiterkammer OÖ**, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz Tel. 0732/6906-0 oder in den jeweiligen Außenstellen.

\* \* \* \* \*

**Ergänzend zum Artikel „Leben (fast) ohne Geld“ der letzten Geizhalszeitung**

Wer mehr über das Ge-Ob-Kollektiv von Ronny Wytek wissen möchte:

Joh.-Strauss-Gasse 33/7,  
1040 Wien *oder*  
ronny.wytek@biosys.net



## 10 Fragen vor einer Kreditaufnahme

*Frau H. ist berufstätig und lebt in einer Mietwohnung. Da ihr altes Auto langsam aber sicher den Geist aufgibt, überlegt sie sich die Anschaffung eines Neuen. Frau H. hat kein Geld "auf der hohen Kante" und überlegt daher das Auto über einen Kredit zu finanzieren. Frau H. sollte folgendes bedenken:*

1. Wie ist es um das Einkommen und die Fixausgaben von Frau H. bestellt? Hat sie hier einen Spielraum für zusätzliche Belastungen?
2. Braucht sie den Kredit unbedingt in der beabsichtigten Höhe? Gibt es wirklich keine andere Form der Finanzierung oder einen zinsfreien Kredit aus dem Kreis der Familie?
3. Wichtig vor jeder Kreditaufnahme ist der Vergleich der Kreditkosten, der Zinsen etc. Kredite kosten nicht überall gleich viel – Angebote einholen vor jeder Kreditaufnahme sollte selbstverständlich sein.
4. Eine Kreditaufnahme sollte nicht überstürzt erfolgen. Besser ist es, das Kreditangebot in Ruhe zu Hause zu prüfen, bevor es unterschrieben wird.
5. Vor der Unterzeichnung des Kreditvertrages sollte dieser genau durchgelesen und verstanden werden. Nachfragen kostet nichts, kann aber unter Umständen helfen, Geld und Ärger zu sparen.
6. Außerdem wird Frau H. darauf hingewiesen keine mündlichen Vereinbarungen zu treffen. Dies ist zwar möglich, im Streitfall gilt aber immer die Beweispflicht.
7. Es wird ihr dringend geraten, nie ein unvollständig ausgefülltes Formular zu unterschreiben.
8. Von einer Kreditaufnahme durch einen Kreditvermittler ist Frau H. auf jeden Fall abzuraten. Kreditvermittler kosten zusätzliches Geld – unter Umständen sogar dann, wenn der Kredit gar nicht zu Stande kommt.
9. Vorsicht ist geboten, wenn der Kredit an eine Lebensversicherung gekoppelt ist. Dies würde ihr zusätzliche Kosten verursachen.
10. Zum Schluss wird darauf aufmerksam gemacht, dass sie sich überlegen muss, ob sie die vereinbarten Raten auch über die gesamte Laufzeit zahlen kann. Raten sind auch bei Arbeitslosigkeit, Krankheit oder Kurzarbeit zu bezahlen.

### Bestellkarte für die 1. Geizhalszeitung in Österreich

Ich möchte hiermit \_\_\_ Exemplar(e) der 1. Geizhalszeitung in Österreich bestellen.

Freiwilligen Druckkostenbeitrag an:  
VKB-Bank, Kto.-Nr.: 10620110, BLZ 18600

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Datum, Unterschrift

Bitte  
ausreichend  
frankieren!

An die  
**Schuldner- und Familienberatung**  
Verein für prophylaktische Sozialarbeit  
Hessenplatz 11  
4020 Linz